ÖFFENTLICHE NIEDERSCHRIFT

zur 3. öffentlichen Sitzung

des Ortsbeirates für den Stadtteil Heilsberg

Sitzungstag	**:**	22.10.2026
Sitzungsort	**:**	in der Sporthalle Heilsberg, Carl-Schurz-Straße 33 (Kolleg)
Sitzungsdauer	**:**	Beginn: 19:00 Uhr – Ende: 20:00 Uhr
Unterbrechungen	**:**	keine

Die Mitglieder des Ortsbeirates für den Stadtteil Heilsberg waren durch Einladung vom 09.10.2026 - unter Angabe der zu behandelnden Tagesordnungspunkte - einberufen worden.

Einwände gegen die ordnungsgemäße Ladung wurden nicht erhoben.

Sitzungsort, Sitzungstag, Sitzungsbeginn sowie die Tagesordnung wurden im amtlichen Bekanntmachungsorgan der Stadt Bad Vilbel am 15.10.2026 veröffentlicht.

Der Ortsbeirat Heilsberg war nach der Anzahl der erschienenen Mitglieder beschlussfähig (s. Anwesenheitsliste Seite 10).

Die Tagesordnung wurde geändert (siehe Seite 11).

Über sämtliche Tagesordnungspunkte wurde in öffentlicher Sitzung verhandelt.

Für diese Sitzung des Ortsbeirates für den Stadtteil Heilsberg enthalten die Seiten 12 bis 13 Beratungsergebnisse und Beschlüsse.

Peter Schenk
Ortsvorsteher

Ingrid Schenk
Schriftführerin

A n w e s e n h e i t s l i s t e : Mitgliederzahl: 9
Davon anwesend 8

Parteistärke:

a) stimmberechtigt:

CDU **4/4 Mitglieder**

Bruderek-Soldner, Marlene
Schenk, Ingrid
Schenk, Peter
Zander, Stella

GRÜNE **3/3 Mitglieder**

Brabender, Gabriele
Matthias, Jens
Schärpf, Erik

SPD **0/1**

FDP **1/1 Mitglied**

Dr. Saam, Daniel

b) nicht stimmberechtigt:

vom Magistrat:	ehrenamtl. Stadträtin Myriam Gellner
von der Stadtverordnetenversammlung:	Stv. Petra Schärpf (GRÜNE)
von der Verwaltung:	./.
Schriftführerin:	OBM Ingrid Schenk (CDU)

c) es fehlten:

OBM Carsten Hauer (SPD)

Presse: ./. Zuhörer: 25

Änderung der Tagesordnung:

Zu Tagesordnungspunkt TOP 2 wurde ein Änderungsantrag von der Fraktion CDU/SPD als Tischvorlage eingebracht.

Einwände gegen die Änderung der Tagesordnung wurden nicht erhoben.

TAGESORDNUNG

1.	Mitteilungen a) des Ortsvorstehers b) des Magistrats	
2.	Erweiterung der Gefahrenabwehrverordnung über das Halten und Führen von Hunden der Stadt Bad Vilbel	*2026/192*
2.a)	Änderungsantrag der Fraktionen CDU und SPD vom 21.10.2026 betr. Erweiterung der Gefahrenabwehrverordnung über das Halten und Führen von Hunden der Stadt Bad Vilbel	*2026/6 AT-OBH*
3.	Antrag der Fraktion Bündnis 90/DIE GRÜNEN vom 22.09.2026 betr. Erneuerung der Sitzbänke entlang des Feldrands (Fußballplatz)	*2026/2 AT-OBH*
4.	Antrag der Fraktion Bündnis 90/DIE GRÜNEN vom 22.09.2026 betr. Aufbringung von Bodenmarkierung als Hinweis für Autofahrer zur Sicherheit der entgegenkommenden Fahrradfahrer	*2026/3 AT-OBH*
5.	Antrag der Fraktion Bündnis 90/DIE GRÜNEN vom 22.09.2026 betr. Parkbuchten Carl-Schurz-Straße zur Pkw-Nutzung ausweisen	*2026/4 AT-OBH*
6.	Antrag der Fraktion BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN vom 02.10.2026 betr. Entsiegelung von Parkplatzflächen im Rahmen der Initiative "Abpflastern"	*2026/5 AT-OBH*

Ende der Tagesordnung

TOP 1. Mitteilungen

a) des Ortsvorstehers

Herr Ortsvorsteher Peter Schenk berichtet:

1. Die Sachstandsanfragen der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen in Bezug auf den Antrag vom 04.10.2023 im OBH auf Aufstellen eines Fahrradbügelständers an der Bushaltestelle Stadtgrenze Heilsberg konnten dahingehend beantwortet, dass am 12.10.2026 an der Haltestelle Fahrradanlehnbügel seitens der Stadt montiert wurden.

2. Die Rodungsarbeiten entlang des Straßenbegleitgrüns entlang der Alten Frankfurter Straße beginnen nach Rücksprache mit der Firma Biermann in der 45 bzw. 46 KW. Danach schließen sich die Pflanzarbeiten an.

b) des Magistrats

./.

TOP 2. Erweiterung der Gefahrenabwehrverordnung über das Halten und Führen von Hunden der Stadt Bad Vilbel *(Anlage 1 OP)*

Zu diesem Tagesordnungspunkt wurde ein Antrag TOP 2.a) als Tischvorlage eingereicht.

TOP 2.a) Änderungsantrag der Fraktionen CDU und SPD vom 21.10.2026 betr. Erweiterung der Gefahrenabwehrverordnung über das Halten und Führen von Hunden der Stadt Bad Vilbel *(Anlage 2)*

Der Ortsbeirat Heilsberg empfiehlt der Stadtverordnetenversammlung der Beschlussvorlage 2026/192 mit folgender Ergänzung zuzustimmen:

„Die vorgesehene Erweiterung der Leinenpflicht für Hunde wird zusätzlich auf das sogenannte „Sudetenwäldchen“ auf dem Heilsberg sowie die unmittelbar daran angrenzenden öffentlichen Wege und Pfade ausgedehnt.“

Die Stadtverordnetenversammlung genehmigt die antragsgemäße Änderung der Gefahrenabwehrverordnung über die Aufrechterhaltung der öffentlichen Sicherheit und Ordnung auf und an allen öffentlichen Straßen sowie in den öffentlichen Anlagen der Stadt Bad Vilbel im Hinblick auf das Halten und Führen von Hunden.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig (8)

TOP 3. Antrag der Fraktion Bündnis 90/DIE GRÜNEN vom 22.09.2026 betr. Erneuerung der Sitzbänke entlang des Feldrands (Fußballplatz) *(Anlage 3 OP)*

Dem Antrag wird zugestimmt.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig (8)

TOP 4. Antrag der Fraktion Bündnis 90/DIE GRÜNEN vom 22.09.2026 betr. Aufbringung von Bodenmarkierung als Hinweis für Autofahrer zur Sicherheit der entgegenkommenden Fahrradfahrer *(Anlage 4 OP)*

Dem Antrag wird zugestimmt.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig (8)

TOP 5. Antrag der Fraktion Bündnis 90/DIE GRÜNEN vom 22.09.2026 betr. Parkbuchten Carl-Schurz-Straße zur Pkw-Nutzung ausweisen *(Anlage 5 OP)*

Die Ortsbeiratsmitglieder sind sich darüber einig, dass in der Stellungnahme des Fachdienstes der Sicherheitsaspekt nicht ausreichend bedacht wurde. Für Fußgänger besteht beim Überqueren der Carl-Schurz-Straße durch die eingeschränkte Sicht der Wohnmobile die Gefahr das Kraftfahrzeuge zu spät erkannt werden, als auch das KFZ-Teilnehmer querende Fußgänger zu spät erkennen.
KFZ- Nutzer auf der Carl-Schurz-Straße sind durch die Wohnmobile auch in ihrer Sicht auf entgegenkommende Verkehrsteilnehmer eingeschränkt.
Eine Verlagerung auf die angrenzenden Straßen der Carl-Schurz-Siedlung ist nicht zu erwarten. Es handelt sich dort um Spielstraßen und die dort vorhandenen eingezeichneten Parkplätze lassen ein abstellen von Wohnmobilien nicht zu.

Der Ortsbeirat bittet die Straßenverkehrsbehörde zu prüfen, ob durch Markierung die vorhandenen Parkflächen auf der Carl-Schurz-Straße verschmälert und unterbrochen werden können, so dass ein Parken dieser Wohnmobile aufgrund ihrer Größe nicht mehr möglich ist.
Um entsprechende Überwachung durch die Ortspolizeibehörde wird gebeten.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig (8)

TOP 6. Antrag der Fraktion BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN vom 02.10.2026 betr. Entsiegelung von Parkplatzflächen im Rahmen der Initiative "Abpflastern" *(Anlage 6 OP)*

Der Antrag wird abgelehnt.

Abstimmungsergebnis:

Dafür: Fraktion GRÜNE (3)
Dagegen: Fraktionen CDU und FDP (5)
Enthaltung: ./.